

Abbensen, Ahnsen,
Altmerdingsen, Bröckel,
Dedenhausen, Dollbergen,
Edemissen, Eicklingen, Eltze,
Hänigsen, Katensen, Krätze,
Meinersen, Obershagen,
Oelerse, Schwüblingsen,
Uetze, Wathlingen

Sonnabend, 28. Februar 2026, Ausgabe 2

Pläne für Benefiz-Lauf

Die Vorbereitungen für die Veranstaltung am 10. Mai laufen bereits/Erstmals können die Teilnehmer Stempel für den Sparkassen-Laufpass sammeln

Seite 3



Das Orga-Team freut sich auf den Spendenlauf: Marcus (von links) und Julia Huber sowie Bettina und Jörg Trautmann.

Foto: privat

Individuelle Hörlösungen

statt Hörgeräte von der Stange.

Gleich Testtermin vereinbaren!



Hörstudio Fröhling
Die Hörexperthen

Kirchstr. 3 • 31311 Uetze
Tel. 05173 - 69 03 15

www.hoerstudio-froehling.de



87 Teilnehmer im Alter von sechs bis 75 Jahren nehmen in der Großsporthalle ihre Sportabzeichen entgegen.

Foto: privat

87 Sportabzeichen für alle Generationen

Teilnehmer im Alter von sechs bis 75 Jahren haben die sportlichen Herausforderungen gemeistert/Auch fünf Familien waren dabei

Der VfL Uetze blickt auf eine erfolgreiche Sportabzeichen-Saison 2025 zurück: Mitorganisatorin Birgit Pohl überreichte in der Großsporthalle kürzlich Urkunden und Anstecknadeln an die 87 erfolgreichen Teilnehmer im Alter von sechs bis 75 Jahren. Eine besondere Auszeichnung erhielten außerdem fünf Familien, die gemeinsam an den Start gingen.

Den Rekord stellte dabei die Familie Braatz-Bosche-Trautmann auf, die mit zehn Familienmitgliedern antrat. Auch Familie Pohl mit den Enkelkindern Tonia und Mina, die Familie Schiller mit einer Mutter und ihren drei Töchtern sowie die Familien Rafah und Stielck machten die Veranstaltung zu einem generationenübergreifenden Erlebnis.

Zudem haben sich viele Teilnehmende erstmals für das Deutsche Sportabzeichen angemeldet. Besonders die Mädchen und Jungen aus der Handballabteilung sowie zahlreiche Leichtathletinnen und Leichtathleten waren stark vertreten.

„Es hat wieder richtig Spaß gemacht, und ich freue mich schon auf die nächste Saison“,

sagt einer der Organisatoren. Wer in der kommenden Saison dabei sein möchte, kann ab Mitte Mai einsteigen: Jeden Mittwoch ab 18 Uhr wird auf dem Sportplatz am Hoopte in Uetze gemeinsam trainiert und auf das nächste Sportabzeichen hingearbeitet. Das Team freut sich auf bekannte und neue Gesichter gleichermaßen.

SPD-Frauen laden zum Austausch ein

Weibliche Mitglieder aus dem Gemeinderat und den Ortsräten sowie Kandidatinnen für die Kommunalwahl stellen sich vor

Die Frauen in der SPD Uetze laden zu ihrer Veranstaltung „Frauen.Macht.Zukunft. – Dein Uetze. Deine Stimme“ ein. Sie beginnt am Samstag, 14. März, um 15 Uhr im Haus Kasparland, Mittelstraße 2, in Hänigsen. Eintritt, Essen und Getränke sind kostenlos, Spenden sind willkommen.

In entspannter Runde, bei Kaffee, Kuchen und Fingerfood, können sich Gäste und Gastgeberinnen kennenlernen, austauschen und vernetzen. „Wir laden Frauen ein, sich in lockeren Gesprächen aus erster Hand über Kommunalpolitik zu informieren“, erläutert die Vorsitzende Gisa Prentkowsky.

SPD-Frauen, die bereits Mitglieder im Gemeinderat oder in Ortsräten sind, oder bei der Kommunalwahl im September kandidieren werden, erzählen von ihren Vorstellungen und Zielen sowie ihrer Motivation, sich ehrenamtlich in der Kommunalpolitik zu engagieren.

Willkommen sind alle, ob sie politisch interessiert oder einfach nur neugierig auf neue Impulse sind. Wer Ideen für die eigene Ortschaft oder die Gemeinde Uetze hat, ist eingeladen, diese einzubringen. Ein kleiner musikalischer Programmpunkt sorgt für die besondere Stimmung.

Laufen für den guten Zweck

Erlös soll der Rückenmarksforschung und einem sozialen Projekt vor Ort zugutekommen



Auch in diesem Jahr startet der Spendenlauf wieder auf der Sportanlage Hoopste.

Foto: privat

Unter dem Motto „Wings for Life“ steht in Uetze auch in diesem Jahr wieder ein inklusiver Spendenlauf auf dem Programm. Er findet am Sonntag, 10. Mai, ab 11 Uhr statt. Start und Ziel befinden sich auf der Sportanlage Hoopste.

In den zurückliegenden Jahren floss dabei der komplette Erlös in die Rückenmarksforschung, um die Therapiemöglichkeiten bei Querschnittslähmungen zu verbessern. Etwa die Hälfte der Summe wird wieder für diesen Zweck verwendet werden – die andere Hälfte kommt diesmal einem örtlichen Projekt zugute.

Und es gibt noch eine Premiere: Die Veranstaltung ist erstmals Teil des Sparkassen-Laufpasses. „Zum 25-jährigen Jubiläum der Region Hannover wünschten sich die Verantwortlichen um Regionspräsident Steffen Krach in jeder der 21 Umlandkommunen mindestens einen Lauf“, sagt Mitorganisator Marcus Huber und ergänzt: „Deshalb wurden auch wir angesprochen.“

Die Uetzer Organisatoren stimmen zu, sodass die Teilnehmer in Uetze nun Stempel für den Laufpass sammeln können, um sich am Ende der Saison attraktive Prämien zu sichern. Am Grundkonzept des Spendenlaufs soll sich aber nichts ändern.

Das Wichtigste: Die Veranstaltung bleibt inklusiv – Teilnehmer können laufen, gehen, Rollstuhl oder Handbike fahren. Und auch der familiäre Charakter soll erhalten bleiben.

Das Orga-Team rechnet mit insgesamt rund 300 Teilnehmern, darunter auch wieder viele Schüler, und Spenden in Höhe von 4000 bis 5000 Euro. Es stehen wieder drei Streckenlängen zur Auswahl: 3 Kilometer, 5 Kilometer oder 10 Kilometer. Zusätzlich gibt es einen 800-Meter-Lauf für Kinder.

Der Verein „Wir für Uetze“ kümmert sich um Speisen und Getränke; außerdem wird Steffis Eventcatering Crêpes anbieten. Die Läufer-

verpflegung an der Strecke und im Ziel wird wieder vom Edeka-Cramer-Markt aus Uetze gestellt. Und Ehrenamtliche vom DRK Burgdorf helfen bei medizinischen Notfällen und kleineren gesundheitlichen Problemen. Hauptsponsor ist der Energieversorger Avacon.

Der Sport-Dienstleister „Race Result“ kümmert sich um Anmeldung, Zeitnahme und Urkundenausgabe.

■ **Anmeldungen sind demnächst online möglich, unter my.raceresult.com/363480. Wer Fragen zu der Laufveranstaltung hat, kann den Organisatoren eine E-Mail schreiben, unter uetzer_spendenlauf@yahoo.com.**

Das Fuhse magazin

Sie benötigen Beratung für Ihren optimalen Werbeauftritt?

Marvin Döring erreichen Sie unter Telefon 05136 978140 oder per E-Mail unter m.doering@madsack.de

Ihre redaktionellen Informationen senden Sie bitte an redaktion@fuhse-magazin.de

Raiffeisen-Warengenossenschaft Osthannover eG
Ein Unternehmen der regionalen Landwirte

MIT DEM HEIZÖL-WÄRMEKONTO ENTSPANNT DURCH DEN WINTER!

- kostenlos
- 0% Zinsen
- mtl. Rate

Infos unter 05173 692 254 • raiffeisen-osthannover.de

Blutspende-Challenge in Dollbergen

Förderverein der Feuerwehr mobilisiert 20 Teilnehmer und gewinnt mit großem Vorsprung

Unter dem Motto „Wer spendet am meisten?“ fand am 9. Februar in der Löwenzahnschule eine besondere Blutspendeaktion statt. Der Gemeinschaftsgedanke stand im Mittelpunkt – und die Resonanz war beeindruckend. Insgesamt 107 Menschen kamen zur Blutspende, darunter 28 Erstspender. Acht Teams aus Dollbergen traten in einer freundschaftlichen Challenge gegeneinander an, um möglichst viele Teilnehmer zu mobilisieren.

Mit deutlichem Abstand sicherte sich der Förderverein Feuerwehr Dollbergen den ersten Platz. Gleich 20 Spenderinnen und Spender mobilisierte das Team. Auf den Plätzen 2 und 3 landeten der TSV mit den Ü32-Fußballern und die selbsternannten Blutspinner.

Die Aktion wurde von Avista Oil unterstützt: Das Unternehmen stellte neben Werbemitteln auch Sachpreise bereit. Zusätzlich wurden attraktive Gutscheine für die



Der Förderverein der Ortsfeuerwehr Dollbergen hat die meisten Blutspender mobilisiert und mit deutlichem Vorsprung gewonnen.

Foto: privat

drei bestplatzierten Teams ausgelobt: 150 Euro für den ersten Platz, 100 Euro für den zweiten und 50 Euro für den dritten. Außerdem erhielt jeder achte Spender einen 10-Euro-Amazon-Gutschein.

Die Organisatoren zeigten sich hochzufrieden: 63 der 107 Spender kamen allein aus den gemeldeten Teams – ein starkes Zeichen für die lokale Verbundenheit. Die übrigen Spenderinnen

und Spender beteiligten sich unabhängig von einer Teamzugehörigkeit und trugen somit ebenfalls zu einer der erfolgreichsten Blutspendeaktionen der vergangenen Jahre bei.

Immobilien 2026: Die wichtigsten Neuerungen im Überblick – Teil 2

2026: Was sich für Immobilieneigentümer ändert – Ein Überblick

In den vergangenen Jahren wurde viel über die Wärmewende debattiert. Ab 2026 rücken nun die praktischen Folgen dieser Entscheidungen in den Vordergrund. Für Eigentümer und Verwalter treten wichtige Stichtage und neue gesetzliche Rahmenbedingungen in Kraft. Hier sind die wichtigsten Punkte im Überblick:

1. Das Heizungsgesetz (GEG) und die kommunale Wärmeplanung

Die Vorgabe, dass neue Heizungen zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden müssen, ist eng mit der Wärmeplanung Ihrer Kommune verknüpft. Großstädte: Hier tritt die Regelung spätestens zum 1. Juli 2026 in Kraft. Kleinere Kommunen: Hier gilt eine Frist bis zum 30. Juni 2028. Wichtig: Sobald Ihre Gemeinde offiziell einen Wärmeplan verabschiedet hat, greifen die strengeren Regeln des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) unter Umständen schon früher.

2. Neue EU-Standards (EPBD)

Die europäische Gebäudeeffizienzrichtlinie muss bis Mai 2026 in deutsches Recht umgesetzt werden. Ziel ist es, den Energieverbrauch im Wohngebäudebestand bis 2030 um 16 Prozent zu senken. Solarpflicht: Ab 2030 müssen auf allen neuen Wohngebäuden Solaranlagen installiert werden (für Nichtwohngebäude gilt dies bereits ab 2027). Nullemissionsgebäude: Ab 2030 sollen alle Neubauten als „Nullemissionsgebäude“ errichtet werden.

3. Ladestationen für E-Autos

Die Anforderungen an die Ladeinfrastruktur steigen. Wer ein Wohngebäude mit mehr als drei Stellplätzen baut oder grundlegend renoviert, muss künftig mindestens einen Ladepunkt errichten.

4. Die Zukunft der Gas- und Fernwärmenetze

Durch den Umstieg auf Wärmepumpen werden Gasnetze künftig seltener benötigt. Gasnetzrückbau: Es wird neue Regeln für die Stilllegung von Gasleitungen geben. Eigentümer wird dringend empfohlen, die lokale Wärmeplanung zu verfolgen. Steht dort kein Wasserstoff- oder Biogas-Ausbau an, ist in den nächsten 10 bis 15 Jahren mit einem Rückbau der Gasinfrastruktur zu rechnen. Fernwärme: Hier ist eine stärkere Regulierung geplant, um die Preise fairer zu gestalten und den Zugang für Verbraucher zu erleichtern.

5. Förderung und CO₂-Preis

Die staatliche Förderung für neue Heizungen bleibt zwar bestehen, doch die Budgets werden voraussichtlich knapper. Die KfW plant, ihre Programme auf zwei zentrale Säulen zu vereinfachen: „Neubau“ und „Modernisierung im Bestand“. Der CO₂-Preis bleibt 2026 und 2027 stabil im Bereich von 55 bis 65 Euro pro Tonne, bevor 2028 das neue europäische Zertifikatesystem (ETS2) startet.

Fazit für Eigentümer: Informieren Sie sich frühzeitig über die Wärmeplanung in unserer Gemeinde. Sie ist der entscheidende Kompass für Ihre zukünftigen Investitionen in Heizung und Sanierung.

Sie wünschen sich professionelle Hilfe beim Kauf oder bei der Vermarktung Ihrer Immobilie? Wir beraten Sie gern!

Kontaktieren Sie uns unter der Rufnummer: 0163 - 6051404 oder schreiben Sie eine E-Mail an: stefan.lange@langeundlange-immobilien.de

Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute.

Mit herzlichen Grüßen
Iris und Stefan Lange

Rechtlicher Hinweis: Die Inhalte der Immobiliensprechstunde sind unverbindlich und ohne Gewähr. Es handelt sich um keine Rechtsberatung und erhebt keinesfalls den Anspruch darauf, eine solche darzustellen oder zu ersetzen. Für eine rechtliche Beratung wenden Sie sich bitte an einen Rechtsanwalt oder Steuerberater.

Seit 19 Jahren Immobilienexperte für Uetze - Immobilienfachwirt



Geprüfte Fachkompetenz
Geprüfter Immobilienberater
(Ispengmeister Akademie)



Iris und Stefan Lange

Am Osterberg 2 31311 Uetze - Eltze

Tel.: 05173 - 24604 Mobil: 0163 - 6051404

www.langeundlange-immobilien.de

Immobilienbewertung - professioneller Immobilienverkauf



Die Band „Three More Pints“ spielt irische Live-Musik.

Foto: Eventfotografie Matthias Günt



Konzert der Churchills

Band präsentiert eine Mischung aus Rock, Pop, Blues und Jazz

Am Sonntag, 1. März, spielt die Burgdorfer Band The Churchills ab 17.30 Uhr in der Agora des Schulzentrums, Marktstraße 6, in Uetze. Der Eintritt ist frei; um eine Hutspende wird gebeten.

Die Musiker Björn Jürgensen, Thomas Sörgel, Rolf Goosmann und Holger Fuhry begeistern ihr Publikum mit mehrstimmigem Gesang und ganz besonderen Arrangements bekannter Songs. Sie bringen eine abwechslungsreiche Mischung aus Rock, Pop, Blues und Jazz auf die Bühne.

Das Forum der Agora ist ab 16.45 Uhr geöffnet, sodass es Zeit zum Austausch und für Begegnungen gibt. Der Kulturkreis bietet auf Spendenbasis Getränke und Snacks an.

Versammlung des TSV Katensen

Der TSV Katensen lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt am Freitag, 13. März, um 19 Uhr im Sportheim, Burgdorfer Weg 16. Anträge sind bis zum 1. März beim Vorstand einzureichen.

St. Patrick's Day in Meinersen

Irischer Abend mit der Band „Three More Pints“

Das Kulturzentrum Meinersen lädt zum St. Patrick's Day mit irischer Live-Musik, irischem Bier und passender Deko ein. Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 21. März, um 20 Uhr im Kulturzentrum, Am Eichenkamp 1.

Die sechsköpfige Band „Three More Pints“ spielt klassische Pubsongs, humorvolle Trink- und Rauflieder und bekannte Radioklassiker. Besetzt mit Geige, Banjo, Akkordeon, Whistles und Pipes setzt sie da-

bei konsequent auf akustische Instrumente.

■ Karten sind im Vorverkauf für 10 Euro erhältlich, an der Abendkasse kosten sie 15 Euro. Vorverkaufstickets gibt es unter: eventfrog.de.

Live-Musik im Farmer's Inn

Rainer von Vielen tritt mit seinem Solo-Projekt „Oriom“ auf

Auf mehrfachen Wunsch bietet das Farmer's Inn wieder Live-Konzerte an. Am Freitag, 13. März, ist Rainer von Vielen zu Gast. Das Konzert beginnt um 20 Uhr in der Uetzer Kult-Disco, Marktstraße 4.

Bekannt ist Rainer von Vielen vor allem durch seine gleichnamige Band oder als Frontmann der Percussion-Gruppe Orange. In Uetze tritt er mit seinem Solo-Projekt „Oriom“ auf. Dabei verbindet er Planetensounds und pulsierende Beats. Jeder Song basiert auf den Frequenzen der Himmelskörper – kombiniert mit faszinierendem Oberton-gesang und treibenden Rhythmen. Mit seinen verschiedenen Musikprojekten spielte Rainer von Vielen bereits in der Elbphilharmonie, auf zahlreichen Festivals und auch international auf großen Bühnen.



Rainer von Vielen kommt ins Farmer's Inn.

Foto: privat

■ Eintrittskarten gibts im Online-Portal tickets.haz.de. Reservierungen sind auch per E-Mail an mondrausch@icloud.com möglich.

SOZIALSTATION
Ambulanter Pflegedienst
051 73 - 92222
Burgdorfer Straße 13
31311 Uetze
www.sozialstation-jwk.de

**Unterstützung,
Betreuung,
Begleitung
und Pflege
in jedem Alter.**



Tanzkurs Ü60

Beim VfL können Senioren Discofox, Walzer & Co. lernen

Im Alter noch etwas Neues lernen oder lang Vergessenes wieder beleben – und vielleicht zu einem neuen Hobby in netter Gemeinschaft ausbauen? Der VfL Uetze lädt zu einem neuen Tanzkurs speziell für Menschen ab 60 Jahren ein.

Der Kurs richtet sich sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene. Er findet vom 13. April bis zum 22. Juni jeweils montags von 10 bis 11.30 Uhr in der VfL-Sporthalle, Wilhelmstraße 6, statt. „Tanzen macht Spaß, hält Körper und Geist fit, beugt Demenz vor und schenkt neue Energie für den Alltag“, wirbt Tanzsporttrainerin Bettina Fuhrmann, die den Kurs leitet.

Das Kursprogramm umfasst unter anderem Discofox, Walzer, Tango, Foxtrott, Rumba, Cha Cha Cha und Jive. Vermittelt werden dabei Grundschritte bis hin zu einfachen Figuren, individuell angepasst an unterschiedliche Fitness- und Leistungsstufen. Das gemeinsame Tanzen fördert die Koordination, Balance, Haltung und die Kommunikation mit dem Partner oder der Partnerin.

■ Die Teilnahme kostet 150 Euro je Paar. Für VfL-Mitglieder gibt es Ermäßigungen. Anmeldungen sind möglich bei Bernd Waltje, unter Telefon (05173) 1807 oder per E-Mail an waltje@posteo.de. Tanzsporttrainerin Bettina Fuhrmann ist für Rückfragen erreichbar, unter Telefon (0157) 30127775 oder per E-Mail an bettina-fuhrmann@web.de.

SPD lädt zum Rommé-Turnier ein

Die SPD lädt zu einem Rommé-Turnier in Hänigsen ein. Es beginnt am Sonnabend, 28. März, um 14 Uhr im Haus am Pappaul. Nach der ersten Spielrunde stehen Kaffee und Kuchen, belegte Brötchen sowie eine Auswahl an Getränken bereit.

■ Das Startgeld beträgt 10 Euro. Anmeldungen nimmt Matthias Müller bis zum 23. März entgegen, unter Telefon (0152) 5195 8832 oder per E-Mail an matzemueller92@gmail.com.



Der Vorsitzende Henning Meyer (links) und seine Stellvertreterin Antje Meyer (rechts) begrüßen die neuen Mitglieder: Axel Theiner (von links), Sven Korn, Reinhard Grabowski, Kerstin Nissel, Jürgen und Brunhild Werner sowie Birgit Fricke.

Fotos: privat

Bergmannsverein begrüßt neue Mitglieder

Bei der Jahreshauptversammlung hat der Vorsitzende Henning Meyer das Veranstaltungsprogramm für 2026 vorgestellt

Auch 30 Jahre nach der Schließung des örtlichen Bergwerks ist der Bergmannsverein „Riedel“ Hänigsen weiter aktiv und freut sich sogar über Zuwachs. Bei der Jahreshauptversammlung im Linden Casino hat der Vorsitzende Henning Meyer kürzlich sechs neue Mitglieder begrüßt: Birgit Fricke, Reinhard Grabowski, Kerstin Nissel, Sven Korn sowie Brunhild und Jürgen Werner. Insgesamt zählt der Verein zurzeit 99 Mitglieder.

Besondere Würdigungen erfuhren langjährige Mitglieder: Für 25 Jahre Vereinstreue wurden Detlef Mantei und Manfred Pröve geehrt. Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft können Jürgen Schmidt, Alfred Meyer und Uwe Schöneberg zurückschauen. Die Verdienstnadel der Vereinigung der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine Niedersachsen (VBN) überreichte deren Vorsitzender Gerd Pape persönlich an die Vorstandsmitglieder Antje Meyer, Anja Gring und Detlef König.

Bei den Wahlen des Teilvorstandes wurde Antje Meyer zur zweiten Vorsitzenden gewählt, Detlef König

übernahm das Amt des ersten Schriftführers und Joachim Gring wurde zweiter Kassierer. Zum Ersatzkassenrevisor wurde Tore Passon bestimmt.

Für das laufende Jahr hat der Verein ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt: Bei der Feier zu 800 Jahre Hänigsen Anfang Mai beteiligt sich der Verein am Zapfenstreich und am Umzug. Das Sommerfest am Kühlenberg ist für den 22. August geplant und die

traditionelle Barabarafeier findet am 5. Dezember im Linden Casino statt.

Auch überregional bringt sich der Verein wieder ein: Am 9. Mai steht der Landestscherper in Rammelsberg an – das ist eine jährliche Traditionsveranstaltung der VBN zur Pflege des bergmännischen Brauchtums. Ein besonderes Highlight wird außerdem der Umzug zum 75-jährigen Jubiläum der VBN in Sarstedt.



Der VBN-Vorsitzende Gerd Pape (rechts) und der Vorsitzende des Bergmannsvereins Riedel Henning Meyer (links) gratulieren den geehrten Manfred Pröve (von links), Jürgen Schmidt, Antje Meyer, Anja Gring und Detlef König.



Bei einem Pop-Gottesdienst in der St.-Urban-Kirche hat die Chorvereinigung Dedenhausen Songs von Taylor Swift gesungen.

Fotos: privat

Chorvereinigung hat neue Leitung

Mit einem Pop-Gottesdienst hat sich Anna Meggle verabschiedet / Max-Ole Essen übernimmt den Posten

Wechsel bei der Chorvereinigung Dedenhausen: Max-Ole Essen übernimmt die musikalische Leitung des Ensembles von Anna Meggle, die sich jetzt ganz auf die Vorbereitungen für ihr Examen im Juni konzentrieren möchte.

Max-Ole Essen studierte in Osnabrück Musik und Mathematik für Lehramt. Derzeit vertieft er seine Expertise an der Musikhochschule Hannover (HMTMH) mit einem



Max-Ole Essen ist neuer Chorleiter in Dedenhausen.

Masterstudium der Kinder- und Jugendchorleitung. Mit kreativen Impulsen und viel Humor gestaltet er die Arbeit mit dem Chor. Aktuell bereitet er ein Konzert zum Thema „Liebe“ vor.

Anna Meggle hat sich mit einem Pop-Gottesdienst aus Dedenhausen verabschiedet. Mit rund 70 Besuchern war die St.-Urban-Kirche zu diesem Anlass gut besucht. Die Chorvereinigung präsentierte drei Lieder von

Taylor Swift. Die Botschaft hinter den Songtexten: Wir müssen nicht so sein oder aussehen wie andere oder bestimmte Produkte kaufen, um geliebt zu werden und uns selbst zu lieben.

Wir dürfen stolz sein auf das, was uns einzigartig macht, auch wenn wir nicht perfekt sind. „Shake it off“ wurde am Schluss wiederholt und ließ die Gemeinde mitklatschen und sogar tanzen.

Puppentheater mit Rabe Socke

Veranstaltung im AWO-Familienzentrum Schapers Kamp

Das Figurentheater Die Complizen kommt nach Uetze. Aufgeführt wird das Stück „Alles rabenstark! Oder Hauen, bis der Milchzahn wackelt“. Im Mittelpunkt steht der beliebte Rabe Socke. Die Vorführung beginnt am Montag, 9. März, um 16 Uhr im AWO-Familienzentrum an Schapers Kamp 4.

Das Theaterstück dauert rund

50 Minuten und wird für Kinder ab vier Jahren empfohlen. Restkarten sind bis zum 5. März kostenlos im Familienzentrum erhältlich.

■ Eine Reservierung ist telefonisch unter (05173) 40 49 78 24 oder per E-Mail an fz.schaperskamp@awo-hannover.de möglich. Am Veranstaltungstag freut sich die Einrichtung über eine kleine Spende.

Ambulanter Pflegedienst



- medizinische u. pflegerische Versorgung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfe bei Anträgen und MDK-Besuchen
- Hausnotruf

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegeservice Uetze
Abbeiler Weg 1
31311 Uetze
www.aps-uetze.de

0 51 73 / 690 11 00

Neuer Schriftführer beim BSV

Hänigser Schützen berufen den bisherigen Amtsinhaber Thomas Anderson in den Ehrenvorstand

Der Bürgerschützenverein (BSV) Hänigsen hat einen neuen Schriftführer. Nach zehn Jahren engagierter Vorstandsarbeit legte Thomas Anderson das Amt nieder. Die Mitgliederversammlung dankte ihm für sein langjähriges Wirken und hat ihn als besondere Anerkennung in den Ehrenvorstand berufen. Er habe die Arbeit des Vorstandes maßgeblich geprägt und mit großem Einsatz und Verlässlichkeit zum Vereinsleben beigetragen.

Zu seinem Nachfolger wurde Eike Wielitzka gewählt, der zuvor bereits als 3. Schriftführer tätig war. Seinen bisherigen Posten übernimmt Clara Cording. Durch ihre Arbeit im Bereich Social Media hat sie bereits beim Jubiläumsschützenfest 2025 die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins bereichert. Unterstützt wird sie dabei informell von Nina Andresen.

Darüber hinaus wurden mehrere Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt: Sebastian Stottmeier (1. Schatzmeister), Marno

Meseberg (3. Schatzmeister), Falk Schacht (2. Schießsportleiter), Dirk Baumeister (2. Bogenleiter) und Jörn Lahmann (2. Jugendleiter).

Der Vorsitzende Olaf Wolff berichtete zudem über Neuerungen und gab einen Ausblick auf künftige Projekte und Vorhaben. Beim diesjährigen Schützenfest wird die Auswertung des Schießens auf die Königsscheibe erstmals elektronisch über eine Meyton-Anlage erfolgen. Und bis zum Schützenfest 2027 soll auch der Abriss und Neubau des Kleinkaliber-Schießstandes abgeschlossen sein. Zusätzlich sind unter anderem eine Photovoltaikanlage sowie Schallschutzmaßnahmen im Schützenheim geplant.

Mit der Mitgliederentwicklung zeigte sich Wolff zufrieden. Der Verein sei weiter gewachsen und habe aktuell 479 Mitglieder. Deshalb müssten künftig möglicherweise sogar weitere Delegierte für die Kreisdelegierten-Tagung gestellt werden.



Der Vorsitzende Olaf Wolff (links) dankt dem langjährigen Schriftführer Thomas Anderson für sein Engagement.

Foto: privat

Mit Regenschirmen für Demokratie

22 Mitglieder der Omas gegen Rechts halten Mahnwache in Uetze ab

Trotz Kälte und Dauerregen haben 22 Mitglieder der Omas gegen Rechts wieder eine Demokratie-Wache auf dem Hindenburgplatz abgehalten. Ausgerüstet mit Regenschirmen, Gummistiefeln und wetterfester Kleidung setzten sie am Donnerstag, 12. Februar, von 11 bis 12 Uhr ein Zeichen für Demokratie und Menschenrechte.

Die Omas gegen Rechts Burgdorf, Lehrte, Sehnde und Uetze umfassen mittlerweile 48 weibliche und männliche Aktive. Sie treffen sich jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im DRK-Aktiv-Treff, Wilhelmstraße 1b, in Burgdorf von 15 bis 17 Uhr. Neben Aktionen im öffentlichen Raum wirken sie auch an Schulprojekten mit und kooperieren mit dem Antikriegshaus Sievershausen.



Die Omas gegen Rechts setzen ein Zeichen für Demokratie und Menschenrechte.

Foto: privat



Die Vorsitzende Michaela Sacher (von links) ehrt die langjährigen Mitglieder: Detlef Stellmann, Angelika Gerloff, Inken Labusga, Carsten Stellmann, Bärbel und Detlef Labusga, Edeltraud Rißland, Oliver Beck und Christiane Matthies.

Foto: privat

Märchen aus aller Welt

Nachmittag des Uetzer Literaturcafés

Das Literatur-Café Uetze lädt zu einem märchenhaften Nachmittag ein. Er beginnt am Dienstag, 3. März, um 15 Uhr im Café „Zur Alten Wassermühle“, Mühlenstraße 11. Im Mittelpunkt stehen Märchen aus unterschiedlichen Kulturen und Ländern. Der Schwerpunkt liegt nicht auf den vertrauten Erzählungen der Brüder Grimm, sondern auf weniger bekannten Geschichten aus aller Welt. Der Eintritt ist frei.

Eine Reihe von Teilnehmerinnen und Teilnehmern haben bereits zugesagt, Märchen vorzutragen. Darunter sind Geschichten aus Afrika, China, Russland, Kasachstan, Italien, Irland und von der Seidenstraße. Weitere Mitwirkende sind willkommen. Wer ein Märchen vorlesen oder frei erzählen möchte, wird gebeten, sich vorab zu melden und mitzuteilen, welche Geschichte vorgestellt werden soll. So kann der Ablauf koordiniert und eine abwechslungsreiche Auswahl zusammengestellt werden.

Der Nachmittag versteht sich als Einladung, andere Erzähltraditionen kennenzulernen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu entdecken und eigene Erinnerungen an lange nicht gehörte Geschichten aufleben zu lassen. Im Anschluss bleibt Zeit für Gespräche und Austausch.

Seit Jahrhunderten begleiten Märchen die Menschen. Lange bevor sie aufgeschrieben wurden, erzählte man sie mündlich. Sie handeln von Angst und Mut, von Verlust und Hoffnung, von Prüfungen, Wandlungen und dem Wunsch nach einem guten Ausgang. In ihnen spiegeln sich Erfahrungen, die Menschen weltweit teilen.

75 Jahre Spielmannszug „Riedel“

Bei der Jahreshauptversammlung haben langjährige Mitglieder eine Auszeichnung erhalten

Zur Jahreshauptversammlung des Spielmannszugs „Riedel“ Hänigsen hat die Vorsitzende Michaela Sacher zahlreiche Mitglieder begrüßt. Bei den Vorstandswahlen wurde sie im Amt bestätigt. Wiedergewählt wurden außerdem die zweite Schriftführerin Anja Gring, Svenja Hartmann als 2. Kassiererin und zum Ersatzkassenrevisor wurde Kerstin Nissel gewählt.

Zurzeit hat der Spielmannszug 18 aktive und 30 passive Mitglieder. Bei der Versammlung wurden drei neue aktive Mitglieder begrüßt: Kerstin Nissel, Reinhard Grabowski und Sven Korn. Wäh-

rend sie noch ganz am Anfang stehen, sind andere schon vor vielen Jahren beigetreten und wurden für ihre Treue geehrt. Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft erhielten Oliver Beck, Hendrik Jäger und Christiane Matthies die goldene Ehrennadel. Inken Labusga ist schon seit 50 Jahren aktiv und erhielt dafür die goldene Ehrennadel mit Diamanten vom Bundesmusikverband.

Edeltraud Rißland erhielt für zehn Jahre passive Mitgliedschaft die bronzene Ehrennadel des Vereins. Für 40 Jahre erhielten die goldene Ehrennadel Bärbel und Detlef Labusga und Tobias Jacob. Carsten Stellmann ist seit 50 Jahre im

Verein, seit 55 Jahre Angelika Gerloff und sogar seit 65 Jahre Detlef Stellmann. Als Dankeschön erhielten sie Präsentkörbe.

Für dieses Jahr sind schon zahlreiche Termine im Kalender notiert: Mit einer Fahrt zur Musikparade nach Braunschweig feiert der Spielmannszug sein 75-jähriges Jubiläum. Außerdem spielt er Zapfenstreich zur 800-Jahr-Feier der Ortschaft Hänigsen und zu den Schützenfesten in Langlingen und Celle. Auch bei mehreren Schützenumzügen in Hänigsen und der Umgebung, Veranstaltungen des Bergmannsvereins sowie dem Pappaulfest wird er dabei sein.

Winterschützenfest in Obershagen

Proklamation der Majestäten und Festessen

Der Schützenverein Obershagen feiert sein Winterschützenfest. Es beginnt am Sonabend, 14. März, um 19.30 Uhr im Schützenheim. Vor der Proklamation der neuen Majestäten wird zum Festessen gebeten. Die Teilnahme kos-

tet 23 Euro. Anmeldungen nimmt Anne Beinsen bis zum 7. März entgegen, unter Telefon (0171) 5158369. Die Proklamation beginnt um 20.30 Uhr und ab 21 Uhr wird die Tanzfläche eröffnet. Nach dem Essen ist der Eintritt frei.

roeske-dach.de


Roeske

Dachdeckerei & Gebäudeenergieberater

☎ 05173/5174162 @ info@roeske-dach.de

- Steildach
- Fassade
- Flachdach
- Holzbau

- Energieverbrauchsanalyse
- Baubegleitung
- Sanierungsfahrplan
- Energieausweis

Dirk Roeske Dachdeckermeister und Gebäudeenergieberater
 Balkenbornstraße 19 • 31311 Uetze • Tel.: 05173-5174162

Jörg Hartmann liest in Uetze

Schauspieler stellt sein autobiographisches Buch „Der Lärm des Lebens“ vor

Vielen ist er als Kommissar Faber aus dem Dortmund-Tatort bekannt – nun stellt Jörg Hartmann in Uetze sein autobiographisches Buch „Der Lärm des Lebens“ vor. Die Lesung beginnt am Sonnabend, 2. Mai, um 19.30 Uhr in der Agora des Schulzentrums, Marktstraße 6. Im Anschluss an die Lesung wird Jörg Hartmann Bücher signieren.

Das Buch ist eine Liebeserklärung an die Kraft der Familie – und an den Ruhrpott. Es erzählt von der Situation seiner gehörlosen Großeltern im Nationalsozialismus, der Lebensklugheit seiner Mutter, der Demenzerkrankung seines Vaters, der Dreher und leidenschaftlicher Handballer war, von vielen skurrilen Erlebnissen in der Großfamilie und von Schlüsselbegegnungen, die er als Schauspieler hatte.

Er hat dabei einen kraftvollen Erzählton – persönlich, berührend, humorvoll. Und fragt: Warum kehren wir immer wieder zu unseren Wurzeln zurück? Es geht Hartmann darum, den Kreislauf des Lebens zu fassen: Eltern und Kinder, Anfang und Ende, Aufbruch und Ankunft, Werden und Vergehen – eben alles, was zum geliebten Lärm des Lebens gehört. Ein weises, geschichtenpralles Buch über Herkunft und Heimat – und den Wunsch, sich davon zu lösen und in die Welt zu ziehen. Eine Education sentimentale und, wie nebenbei, eine Mentalitätsgeschichte der Bundesrepublik.



Jörg Hartmann liest in der Agora aus seinem Buch „Der Lärm des Lebens“.

Foto: Silvia Medina

Jörg Hartmann gehört zu den bedeutendsten deutschen Charakterdarstellern. 1969 geboren, wuchs er in Herdecke, im Ruhrpott, auf. Nach seiner Schauspielausbildung und verschiedenen Theaterengagements wurde er 1999 Ensemblemitglied der Berliner Schaubühne. Fernsehproduktionen wie „Weissensee“ oder der Dortmund-Tatort machten ihn einem breiten Publikum bekannt; im Kino war er etwa in „Wilde Maus“

oder zuletzt in „Sonne und Beton“ zu sehen.

Hartmann wurde vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Fernsehpreis, der Goldenen Kamera und dem Grimme-Preis. Für den Tatort „Du bleibst hier“ (2023) schrieb er das Drehbuch. Er hat drei Kinder und lebt mit seiner Familie in Potsdam.

Karten gibt es im Vorverkauf für 25 Euro (zuzüglich Gebühren) im Uetzer Rathaus (Marktstraße 9) und

im Online-Portal tickets.haz.de. An der Abendkasse kostet der Eintritt 30 Euro. Schüler, Auszubildende und Studierende zahlen 15 Euro. Per E-Mail an kultur@uetze.de können Tickets für die Abendkasse reserviert werden.

Das Foyer und die Abendkasse öffnen um 18.30 Uhr für Begegnungen und ein schönes Ankommen. Es gibt Getränke und Snacks. Einlass in den Saal ist dann ab 19.15 Uhr.

Kleiner Wechsel bei der Besetzung

Die Spielerei führt im April die Komödie „Warum klauen wir nicht die ganze Bank“ auf / Maren Gille übernimmt den Part von Oliver Wempe

Bei der Uetzer Theatergruppe „Die Spielerei“ laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren: Das Ensemble probt das Stück „Warum klauen wir nicht die ganze Bank“ von Jonas Jetten. Dabei gibt es einen Wechsel in der Besetzung. Maren Gille übernimmt den Part von Oliver Wempe, der sich auf Grund eines Trauerfalls für dieses Stück eine Auszeit nimmt.

Zunächst waren die für den vergangenen Herbst geplanten Auffüh-

rungen deshalb abgesagt worden. Sie sollen nun im Frühjahr nachgeholt werden. Die neuen Termine sind am 17. und 18. April sowie am 24. und 25. April. Sämtliche Auftritte beginnen um 19.30 Uhr in der Agora des Schulzentrums, Marktstraße 6.

In dem Stück geht es um drei befreundete Paare, die seit Jahren gemeinsam ihre Urlaube auf einem Campingplatz verbringen. Die Herren in dieser Runde investieren ohne das Wissen ihrer Gattinnen ihr

gesamtes Hab und Gut in Aktien. Doch nach einem Börsencrash herrscht Ebbe auf den Konten. Nach der Beichte stellt sich die Frage, wie die drei Paare jetzt wieder an ihr Geld kommen.

Die Spielerei möchte wieder für gute Unterhaltung und viele Lacher sorgen und eine schöne Zeit mit Freunden und Familie ermöglichen. Rund um die Aufführungen werden die Zuschauer wieder mit kalten Getränken und einem kleinen

Snack versorgt. Das ermöglichen die Familienangehörigen der Laienschauspieler, die mit großem Einsatz hinter der Theke stehen.

Eintrittskarten sind zum Preis von 12 Euro in den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich: im Reisebüro Holiday in Uetze, LottoPoint Uetze sowie in Hänigsen bei Blumen & Stil. Weiterhin können auch die Karten der ursprünglich für Oktober 2025 geplanten Aufführungen umgetauscht werden.



Die Tanzfläche ist beim Königsball gut gefüllt.

Foto: privat

Gäste tanzen bis in den frühen Morgen

Beim Königsball in Uetze hat die Live-Band „4Joy-music“ für Stimmung gesorgt

Der Königsball des Kreisschützenverbandes (KSV) am Irenensee war ein voller Erfolg: Mehr als 120 Gäste haben bis in die frühen Morgenstunden mit Live-Musik und Tanz gefeiert. Erstmals seit vielen Jahren spielte wieder eine Live-Band: Die Gruppe „4Joy-music“ lockte mit ihrem energiegeladenen Auftritt von Anfang an viele Besucher auf die Tanzfläche.

Nach dem feierlichen Einmarsch der Majestäten und einer

kurzen Begrüßung begann der musikalische Teil des Abends. In der ersten Pause ermöglichte dezente Hintergrundmusik einen ruhigen Moment zum Austausch – ein vielfach geäußerter Wunsch aus dem Vorjahr. Danach spielte wieder die Band und heizte dem Publikum noch einmal kräftig ein.

Später übernahm DJ André und ergänzte das musikalische Programm perfekt. Im Wechsel mit 4Joy-music sorgte er dafür, dass

die Stimmung bis tief in die Nacht ungebrochen blieb. Die gelungene Mischung aus Liveband und DJ traf den Geschmack vieler Gäste. Auch optisch präsentierte sich die Festscheune mit Lichterketten und Dekoration stimmungsvoll.

Wer sich die Bildergalerie des Abends anschauen möchte, kann eine E-Mail an koenigsball@schuetzenverein-uetze.de schreiben und erhält dann den entsprechenden Link.

Kleidung tauschen

Veranstaltung in der Gaststätte „Zum Bahnhof“

Unter dem Motto „Tauschen statt kaufen“ veranstaltet die Zukunftswerkstatt Dedenhausen einen Kleidertausch für Damenkleidung, Schuhe und Accessoires. Er findet am Sonntag, 15. März, von 14 bis 17 Uhr in der Gaststätte „Zum Bahnhof“ statt. Kaffee und Kekse stehen für einen gemütlichen Plausch bereit. Der Ortsrat Dedenhausen unterstützt die Veranstaltung, da sie ressourcenschonendes und nachhaltiges Handeln in den Blick nimmt.

Jede Frau kann vorab bis zu zehn Teile jeder Saison abgeben; die Kleidung soll sauber und gut erhalten sein. Die Annahme erfolgt am Freitag, 13. März, von 17 bis 19 Uhr und am Sonabend, 14. März, von 10 bis 11 Uhr. Bei der Abgabe erhält jede Frau dann eine Eintrittskarte für den Kleidertausch.

Übrig gebliebene Kleidungsstücke werden anschließend dem Secondhandladen „allerhand nUetzliches“ gespendet. Weitere Infos gibt Karin Lawrenz, unter Telefon (05173) 73 11.

Versammlung des TSV Eintracht

Der TSV Eintracht Obershagen lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt am Freitag, 13. März, um 19 Uhr im Sportheim Obershagen. Auf der Tagesordnung stehen der Rückblick auf das vergangene Jahr und ein Ausblick auf zukünftige Projekte. Im Anschluss können die Mitglieder sich bei einem gemeinsamen Abendessen austauschen. Anträge müssen bis zum 6. März schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Gespräch über Gott und die Welt

Unter dem Titel „Wo ist Gott eigentlich?“ können sich Interessierte bei einem offenen Gesprächsabend über ihren Glauben und offene Fragen austauschen.

Mögliche Themen sind Gottes Rolle in der heutigen Welt, Verantwortung, Zweifel und religiöse Erfahrungen. Zu der Veranstaltung

lädt der Gesprächskreis „Dem Glauben auf der Spur“ ein. Sie beginnt am Donnerstag, 5. März, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (KiZ), Kirchstraße 7. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Alle sind willkommen – unabhängig von Kirchenzugehörigkeit oder festen Glaubensüberzeugungen.



Oberflächen, die begeistern!

Entdecken Sie neue Fliesentrends für Ihre Wohnräume – modern und vielseitig für jeden Stil.

Leineweberstraße 1, 31303 Burgdorf baustoff-brandes.de

baustoff brandes
Da bau ich drauf.

Termin vereinbaren





Choir under Fire

Chor aus Langenhagen tritt in der Johannes-der-Täufer-Kirche auf

Der Choir under Fire aus Langenhagen kommt wieder nach Uetze. Das Konzert beginnt am Samstag, 14. März, um 17 Uhr in der Johannes-der-Täufer-Kirche, Kirchstraße 7. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Chorarbeit sind willkommen.

Unter dem Motto „Come fly with me“ werden die Sängerinnen und Sänger unter der musikalischen Leitung von Mathis Schühle eine Mischung aus Pop, Jazz und Swing präsentieren. Der Pianist Markus Horn begleitet am Klavier.

■ Weitere Informationen über den Chor und seine nächsten Konzerttermine finden Interessierte auf der Internetseite www.choir-under-fire.de.

IMPRESSUM



Herausgeber:
Verlagsgesellschaft Madsack
GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover

Projektverantwortlich:
Carsten Hanisch

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Verantwortlich für die
Redaktion:
Franka Haak

Druck:
Schweiger & Pick Verlag,
Bahnhofstraße 1-3, 29221 Celle



Hilde Ebeling gehört der Chorvereinigung Dedenhausen seit 65 Jahren an. Fotos: privat



Ursula Bruder (Mitte) ehrt langjährige Mitglieder: Gudrun Sprenger (links) für 60 Jahre und Viktoria Homann für zehn Jahre.

Chorvereinigung ehrt langjährige Mitglieder

Hilde Ebeling trat vor 65 Jahren bei und Gudrun Sprenger vor 60 Jahren

Die Chorvereinigung Dedenhausen hat kürzlich langjährige Mitglieder ausgezeichnet. Hilde Ebeling gehört dem Ensemble bereits seit 65 Jahren an, davon 60 Jahre als aktive Sängerin.

Gudrun Sprenger ist seit 60 Jahren dabei, davon war sie 55 Jahre aktive Sängerin.

Die frühere Chorleiterin Brunhild Münter wurde für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Viktoria

Homann und Harald Gehrke sind vor zehn Jahren dazugestoßen. Die 1. Vorsitzende Ursula Bruder überreichte Urkunden und kleine Präsente für das langjährige Engagement und die Treue.

Versammlung des SoVD

Ortsverband Bröckel/Langlingen sucht weitere Ehrenamtliche

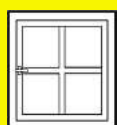
Der SoVD-Ortsverband Bröckel/Langlingen lädt zur Mitgliederversammlung ein. Sie beginnt am

Samstag, 7. März, um 15 Uhr im Schützenhaus Bröckel, Auf der Westerheide 8a. Im Rahmen der Versammlung wird auch ein neues ehrenamtliches Vorstandsteam gewählt. Der Vorsitzende des SoVD-Kreisverbandes Celle, Achim Spitzlei, wird ein Grußwort sprechen.

Mitglieder werden außerdem gebeten, ihre SoVD-Mitgliedskarte als Nachweis der Stimmberechtigung mitzubringen. Gäste sind willkommen. Anmeldungen sind möglich bei Dirk Schakies, unter Telefon (0172) 4274333 oder per E-Mail an SoVD-Broeckel-NDS@outlook.de.

Dem Ortsverband gehören rund 200 Mitglieder an. Ehrenamtlich begleiten sie im Alltag, sind Ansprechpartner für Fragen, Sorgen und Anliegen und setzen sich für soziale Themen wie Rente, Pflege und Armutsbekämpfung ein.

„Gerade in der heutigen Zeit sind gesellschaftlicher Zusammenhalt und soziale Gerechtigkeit wichtiger denn je. Dafür braucht es Menschen, die sich einbringen und mitgestalten“, heißt es aus dem Ortsverband. Neue Engagierte sind jederzeit willkommen sind.



Fenster • Türen

Tore
Insektenschutz
Rollladensysteme
Sonnenschutz



Aluminium
Holz
Kunststoff

BAUELEMENTE KLINKE

31311 Uetze-Dollbergen · Tel. 0 51 77 - 92 21 07
www.bauelemente-klinke.de